

PRESSEMITTEILUNG

Solarpark Zachow: Nächster Bauabschnitt in Betrieb

Es tut sich was im Solarpark Zachow: Am 8. April wurde der zweite Bauabschnitt des Solarparks in Betrieb genommen. Insgesamt 3,3 Megawatt Strom speist der Park nun ins Netz ein. Die Fotovoltaikmodule kommen von der scn energy AG.

Das Wetter passte exakt zum Anlass: Bei strahlendem Sonnenschein konnten rund 100 geladene Gäste am 8. April die Inbetriebnahme des zweiten Bauabschnittes des Solarparks Zachow in Tessenow bei Parchim feiern. Zwei Megawatt Leistung bringen die nun installierten Fotovoltaikmodule, die die Firma scn energy AG geliefert hat. Bereits im Dezember des vergangenen Jahres konnte der Betreiber des Solarparks, die SZ Solarpark Zachow GmbH & Co. KG, den ersten Bauabschnitt einweihen, der 1,3 Megawatt ins Stromnetz einspeist. Die Gesamtleistung der Anlage liegt damit nun bei 3,3 Megawatt. Bauherrin des Projektes ist die Sybac Solar Berlin GmbH.

Mit der Inbetriebnahme des zweiten Bauabschnittes wurde auch gleichzeitig der Baubeginn des dritten Abschnittes eingeläutet. Wenn der Solarpark Zachow fertig gestellt ist, wird er eine Leistung von etwa 10,9 Megawatt haben. Mit dem produzierten umweltfreundlichen Strom können jährlich etwa 2500 Haushalte versorgt werden.

In das Projekt wurden bisher rund 9 Millionen Euro investiert, die Gesamtinvestitionssumme wird sich auf 30 Millionen Euro belaufen. Die Gemeinde Tessenow, die das Bauland verkauft hat, auf dem die Anlage entsteht, freut sich über die innovative Investition im Ortsteil Zachow.

Die scn energy AG arbeitet auch in anderen Projekten erfolgreich mit der Sybac Solar Berlin zusammen: In Brenz, ebenfalls nahe Parchim, entsteht eine weitere große Fotovoltaik-Freiflächen-Anlage, für die die scn energy AG bereits Module mit einer Gesamtleistung von 2 Megawatt geliefert hat.

Text enthält 258 Wörter/ 1762 Zeichen

Ihr Ansprechpartner:

Benedikt Spangardt

tlc communications

Tel.: 0421 33 30 98-15

E-Mail: spangardt@tlc-communications.de